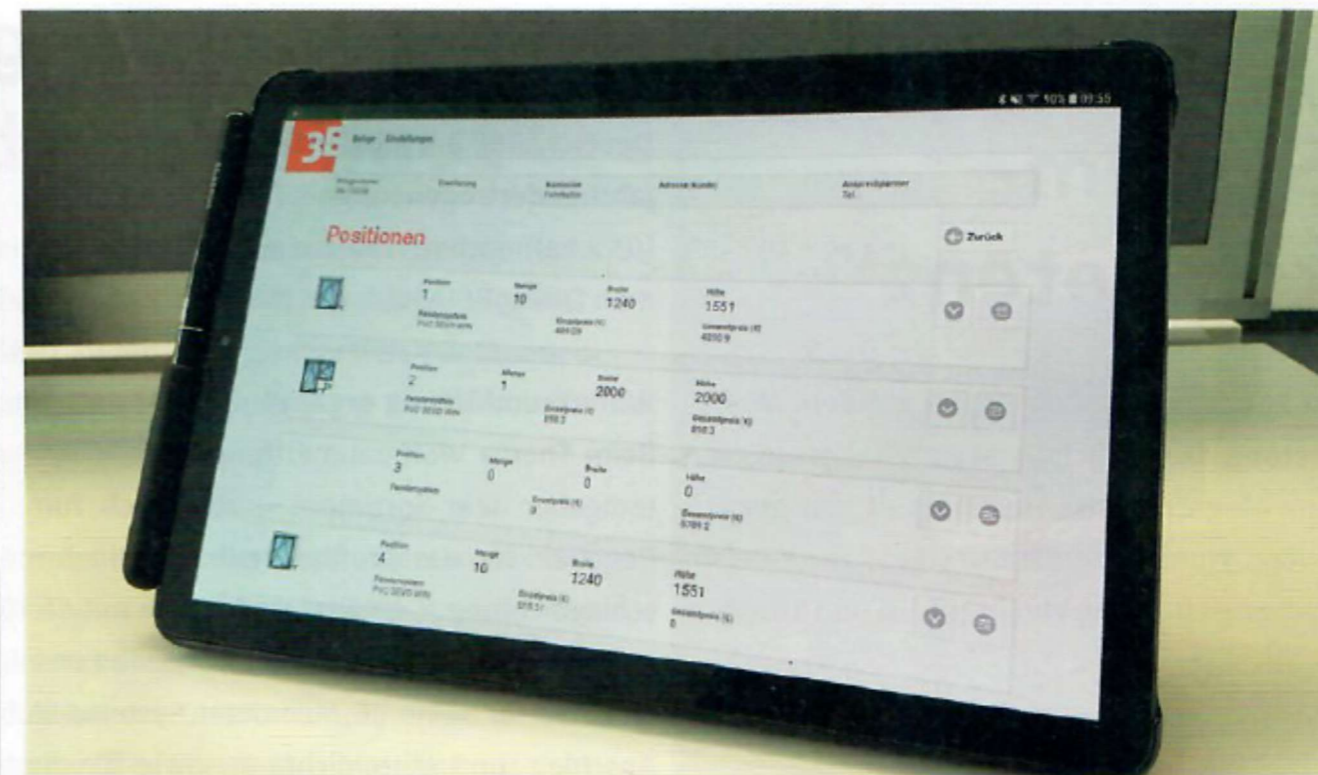


## Nachfrage nach Digitalisierung steigt

Nach sechs Messetagen auf der BAU in München zieht die 3E Datentechnik GmbH eine positive Bilanz. Nicht nur die Anzahl der Standbesucher sei im Vergleich zu den Vorjahren gestiegen, auch die Nachfrage nach der Digitalisierungstechnologie insgesamt nahm zu.

„Für uns ist die BAU nach der Fensterbau Frontale in Nürnberg mittlerweile die wichtigste Messe, nicht zuletzt auch wegen der hohen Internationalität. Erfreulich war für uns das steigende Interesse in- und ausländischer Besucher an digitalisierten Abläufen in Fensterbaubetrieben. Besonders positiv bewerten wir, dass die Bereitschaft der Unternehmen, in die Digitalisierung zu investieren, weiterhin sehr hoch ist“, fasst 3E-Vertriebsleiter Heiko Steffens zusammen.



Mit der App auf der Baustelle Daten über Fensterpositionen sammeln. Foto: 3E Datentechnik GmbH

### Software wird Info-Zentrale

Im Fokus der Messepräsentation stand die neue Version 9 der Fensterbausoftware 3E-Look. Diese schafft Transparenz und Übersichtlichkeit in der Auftragsabwicklung und bietet Fensterherstellern in höchstem Maße Individualität. Dabei wird die Fensterbausoftware immer mehr zu einer Art Informationszentrale im Unternehmen selbst.

Starkes Interesse fand auch die Vorstellung der neuentwickelten Aufmaß-App, mit der Fensterhersteller auf der Baustelle Daten über Fensterpositionen sammeln und an das Inhouse-System übermitteln können. So lassen sich just-in-time Anpassungen für die Produktion vornehmen, wie auch damit verbundene Nachträge. ■

[www.3e-it.com](http://www.3e-it.com)